



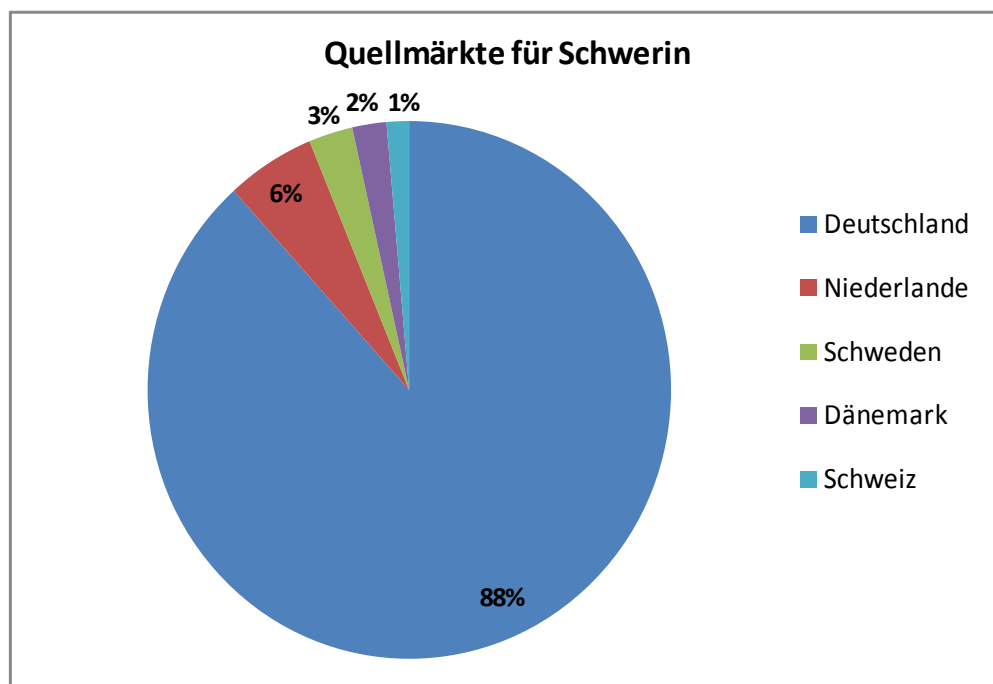
**Die Gästestruktur in Schwerin im Jahr 2008/2009 –
Sonderauswertung aus dem Qualitätsmonitor**

Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus
Hrsg.: Europäische Reiseversicherung & Deutsche Zentrale für
Tourismus
Befragungszeitraum: Mai 2008 bis April 2009
Ergebnisse für Urlaubsgäste in Schwerin, Stichprobenumfang (n) 146 Interviews

Platz der Freundschaft 1
D-18059 Rostock
fon +49 (0)381 40 30-500 •
fax -555
info@auf-nach-mv.de

Durchwahl: -623
Rostock, den 04.12.2009

Demographie der Gäste und Besuchserfahrung mit Schwerin



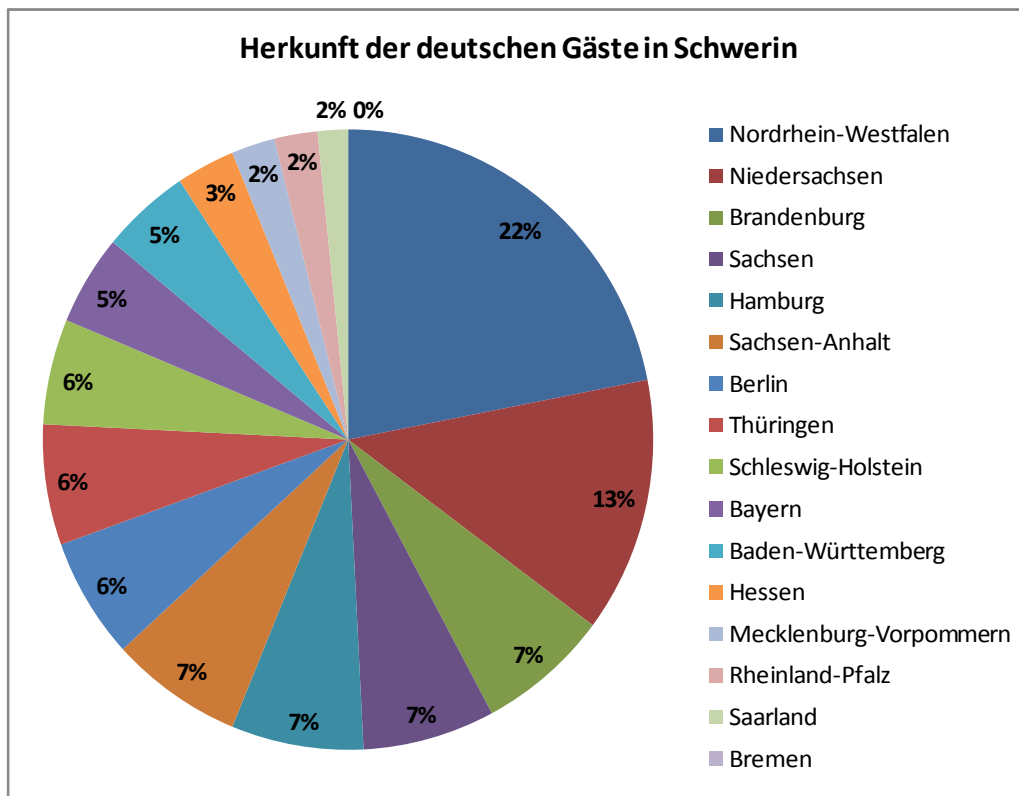
Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146

In der Stichprobe aus dem Qualitätsmonitor sind die ausländischen Gäste mit einem Anteil von rund 12% leicht über repräsentiert.

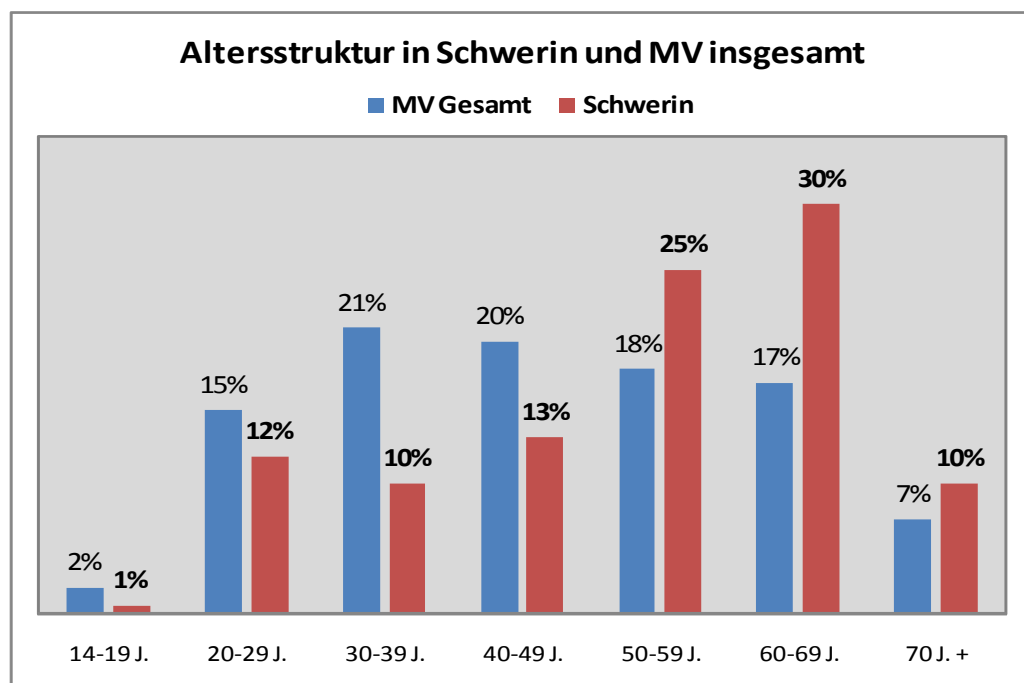
Laut den Angaben des Statistischen Amtes MV wurden im Jahr 2008 nur rund 9% der Gästeübernachtungen von ausländischen Gästen in Schwerin verbracht. Dabei waren die ausländischen Hauptquellmärkte Dänemark (24,5% Anteil an allen ausländischen Übernachtungen), Niederlande (19,0% Anteil), Schweden (12,1% Anteil) und die Schweiz (6,7%).

Bei den deutschen Gästen sind die Hauptquellmärkte für Schwerin Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen, wie in MV insgesamt auch, wobei diese beiden Quellmärkte in Schwerin nochmal deutlich stärker vertreten sind als in MV insgesamt.

Immerhin rund 64% der Gäste in Schwerin kommen aus den alten Bundesländern, während der Anteil in Mecklenburg-Vorpommern insgesamt nur rund 50% ausmacht.

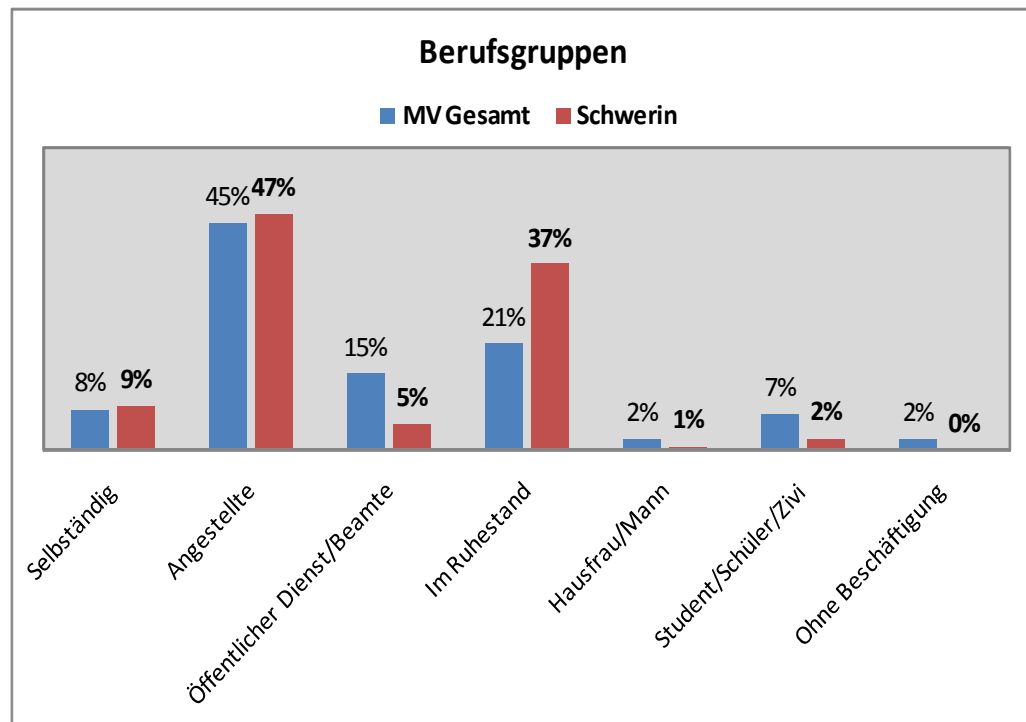


Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=128

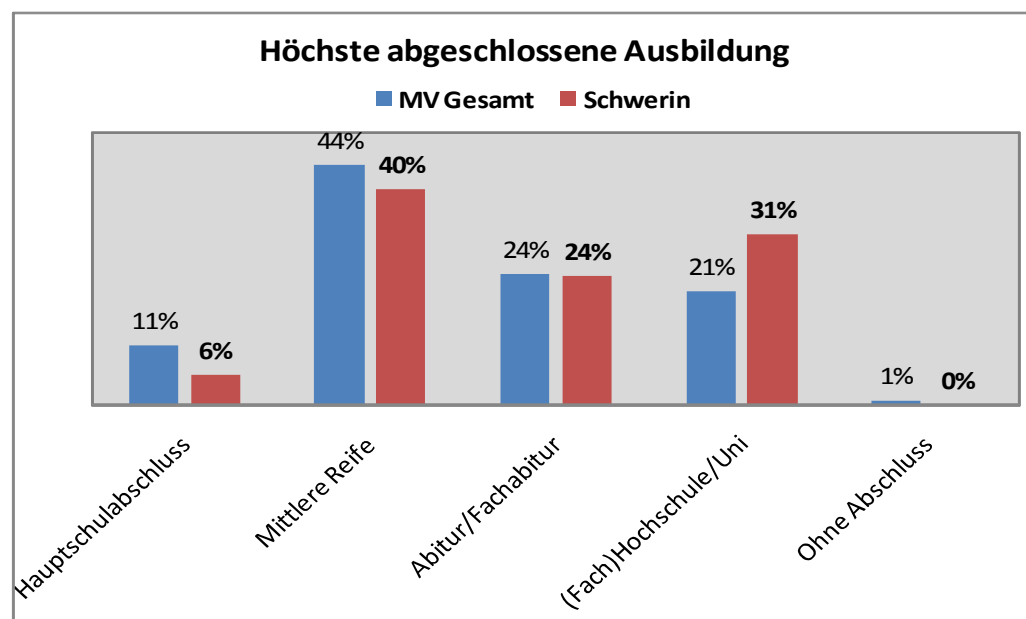


Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146

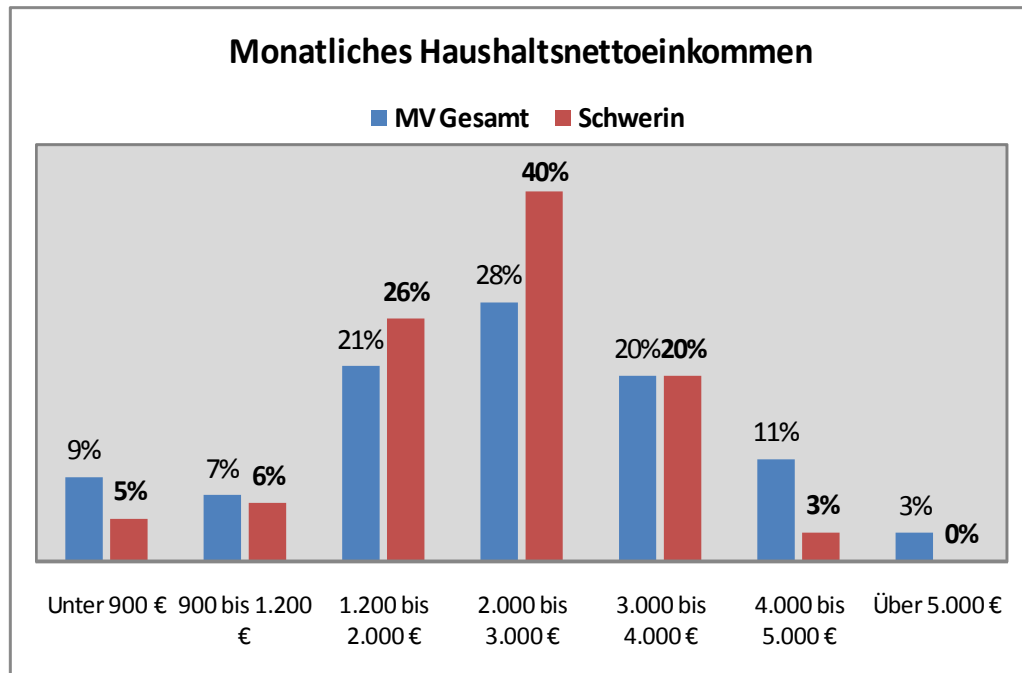
Bei der Betrachtung der Altersstruktur der Gäste wird deutlich, dass in Schwerin die älteren Gästegruppen ab 50 Jahre deutlich stärker vertreten sind, als in anderen Reiseregionen in Mecklenburg-Vorpommern. Im Durchschnitt sind die Schwerin-Urlauber **52,8 Jahre** alt (Durchschnittsalter aller MV-Gäste ist 46,4 Jahre).



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=139

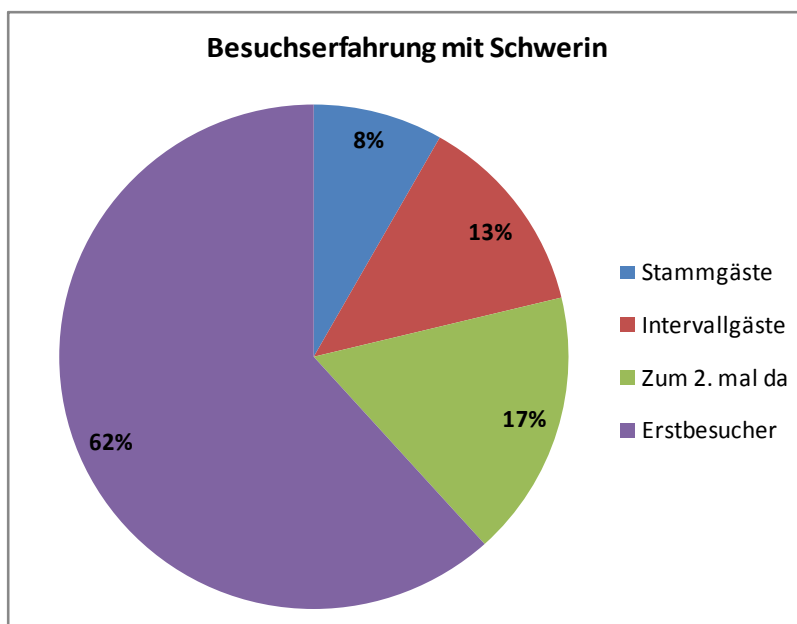


Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=144



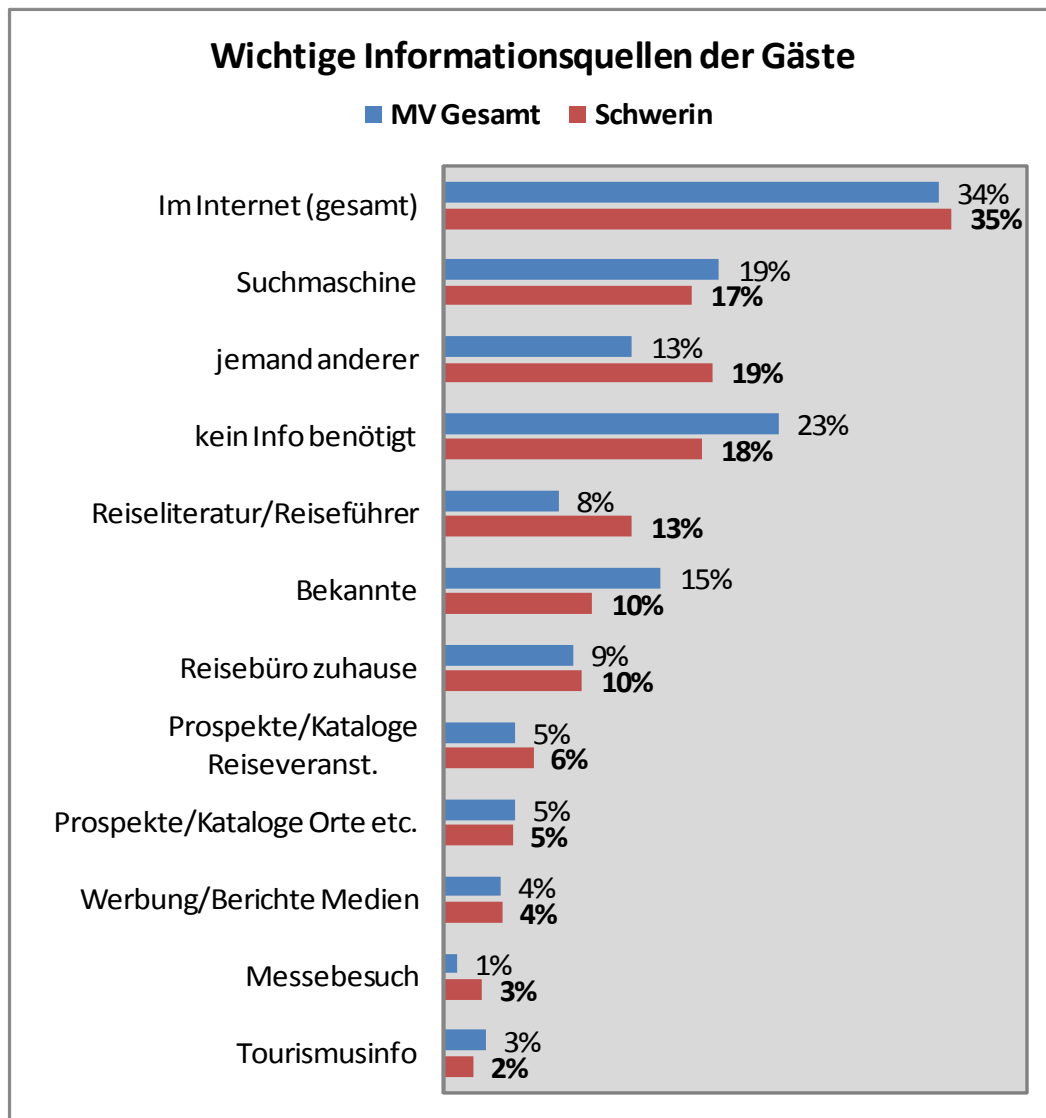
Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=65, **Achtung: geringe Fallzahl!**

Bezüglich der Daten zur sozialen Schicht der Schwerin-Urlauber zeigt sich, dass ein sehr großer Teil (37%, mehr als in MV insgesamt) bereits im Ruhestand ist. Gleichzeitig verfügen die Schweriner Gäste über ein vergleichsweise hohes Bildungsniveau. Fast jeder Dritte hat einen Universitäts- oder Fachhochschulabschluss und ein weiteres Viertel hat Abitur. Beim monatlichen Haushaltsnettoeinkommen liegen die Schweriner-Gäste überwiegend im Mittelfeld und mit rund 2.300 € monatlich auch leicht unter dem durchschnittlichen Einkommen aller MV-Urlauber.



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146

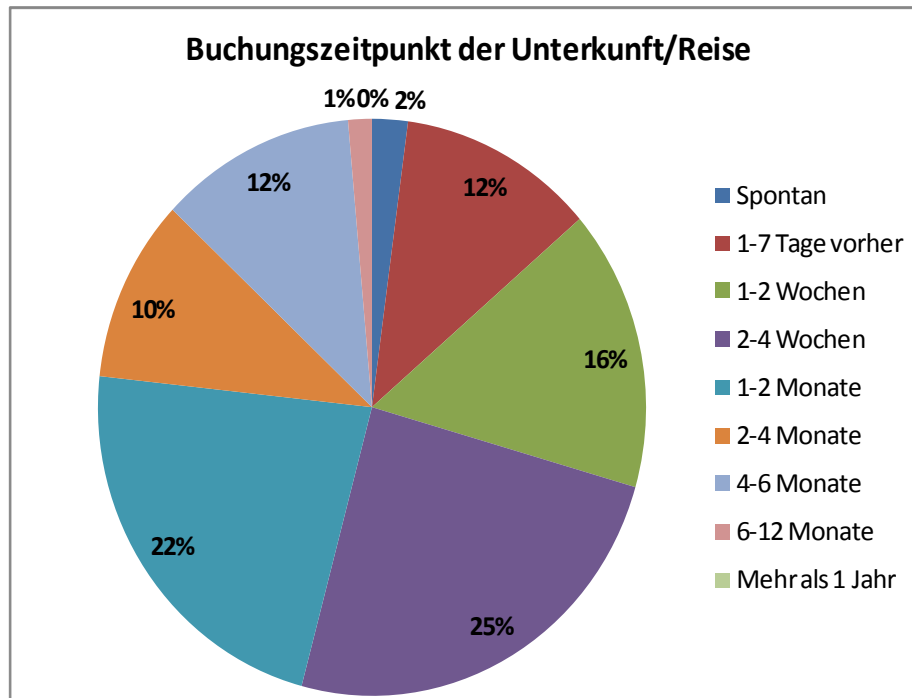
Informationsverhalten, Buchung & Reisevorbereitung



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146, Mehrfachnennungen mgl.

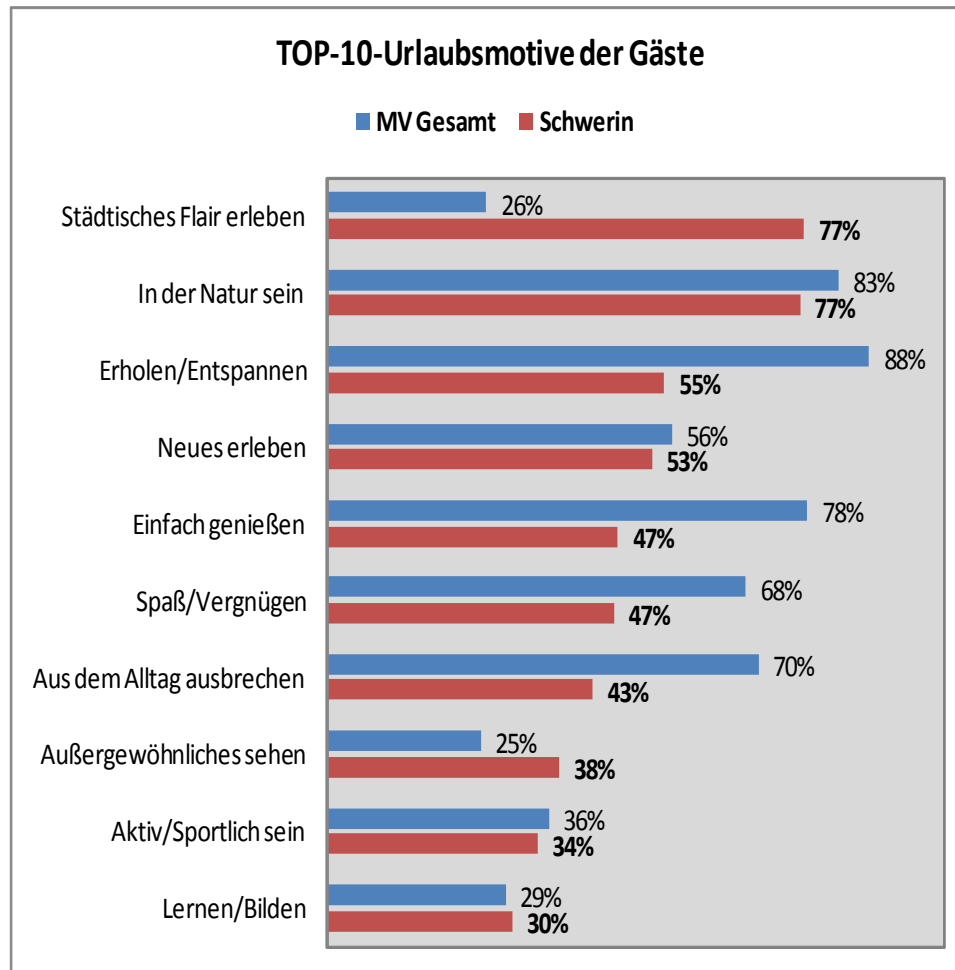
Bei den verwendeten Informationsquellen zeigt sich, dass das Internet mittlerweile zum wichtigsten Medium bei der Reisevorbereitung geworden ist. Hier spielen vor allem die Suchmaschinen eine besondere Rolle bei der Informationssuche. Webseiten der Stadt (3%) und der Unterkünfte vor Ort (2%) werden von den Schweriner Gästen jedoch noch nicht so häufig verwendet wie in anderen Regionen in MV.

Neben dem Internet spielen bei den Schweriner Gästen auch Reiseführer, Hinweise und Tipps von Verwandten und Bekannten sowie das Reisebüro noch eine nennenswerte Rolle.



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146

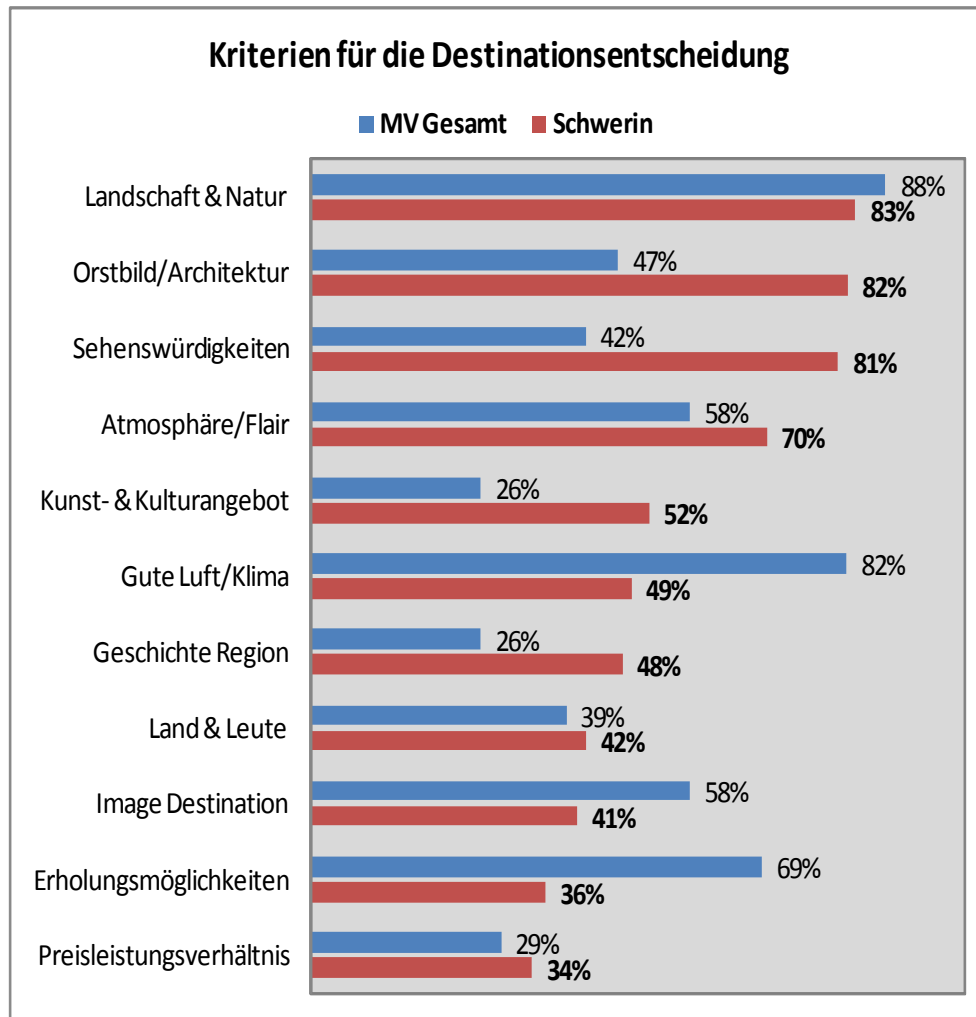
Die Schweriner Gäste tendieren laut Befragung eher zu kurzfristigeren Buchung ihrer Reise nach Schwerin. Fast jeder zweite bucht zwischen 2 Wochen und zwei Monaten im Voraus. Niemand gab an mehr als ein Jahr im Voraus zu buchen. Von den Schwerin-Gästen gaben nur 9% an, eine Pauschalreisearrangement gebucht zu haben. Damit sind 9 von 10 Gästen in Schwerin Individualreisegäste.



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146, Mehrfachnennungen mgl.

Zu den wichtigsten Motiven warum die Schwerin-Gäste in den Urlaub gefahren gehören gleichsam des Erleben von städtischem Flair als auch der Natur, welches man in Schwerin auf Grund der Lage am Schweriner See sicher sehr gut miteinander verbinden kann. Die Reisemotive, welche den regenerativen Bereich abdecken sind zwar für rund die Hälfte der Gäste in Schwerin auch wichtig – spielen aber in anderen Reiseregionen in MV eine wesentlich stärkere Rolle.

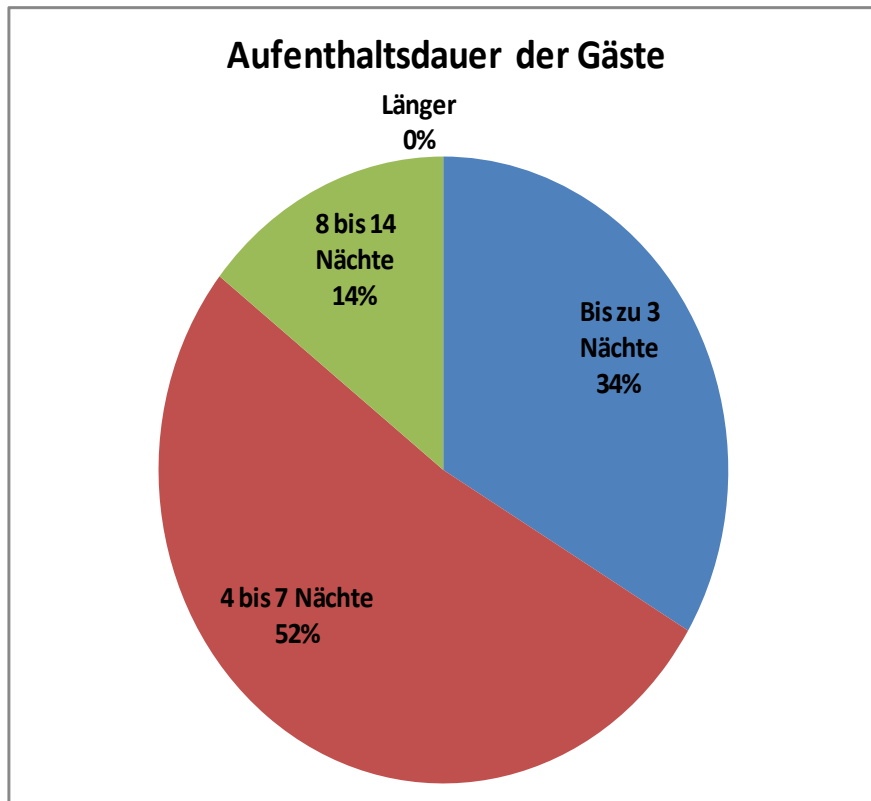
Fragt man nach den Gründen, warum sich die Gäste für Schwerin als Reiseziel entschieden haben so wird als Hauptgrund die schöne Landschaft und Natur in und um Schwerin genannt. Fast gleich auf folgen jedoch für die Gäste die Kriterien Ortsbild und Architektur sowie die Sehenswürdigkeiten die Schwerin zu bieten hat. Außerdem deutlich stärker vertretene Kriterien im Vergleich zu allen Gästen in MV sind die Atmosphäre und das Flair in Schwerin, das Kunst- und Kulturangebot der Stadt, die Geschichte der Region sowie das gute PreisLeistungsverhältnis.



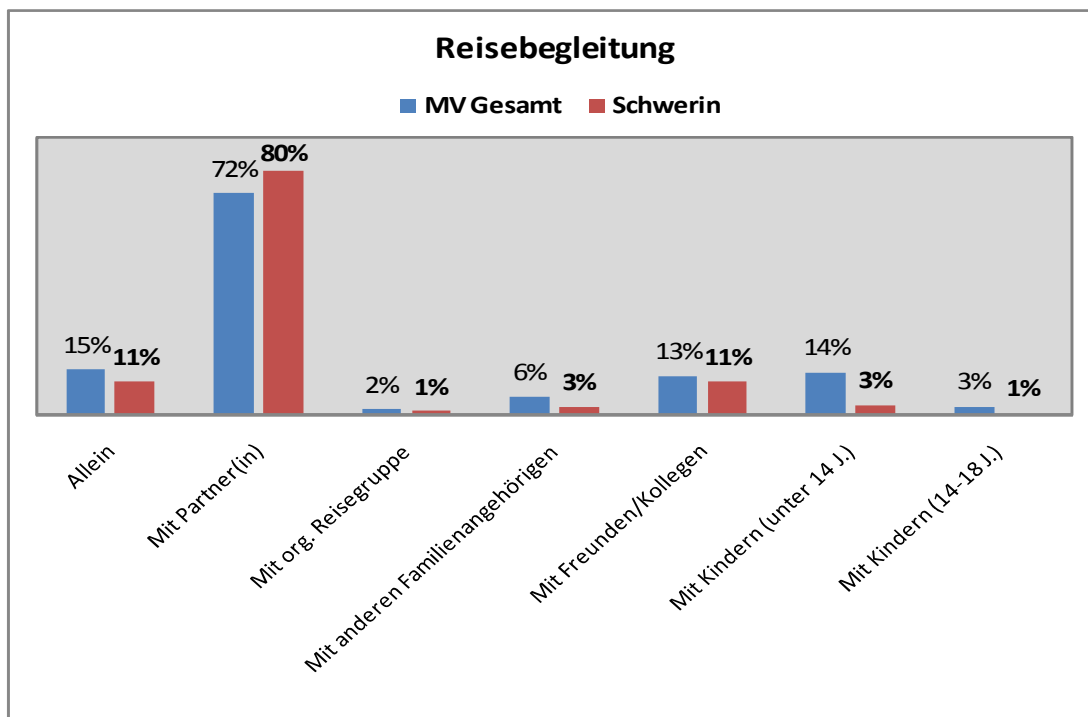
Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146, Mehrfachnennungen mgl.

Durchführung der Reise und Urlaubsaufenthalt:

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Schwerin liegt laut Qualitätsmonitor bei rund **5,2 Nächten**, was deutlich unter der Aufenthaltsdauer in anderen Regionen in MV liegt (MV insgesamt 8,2 Nächte). Mehr als die Hälfte der Gäste bleiben zwischen 4 und 7 Nächten in der Stadt, was jedoch für eine Städteregion in Deutschland immer noch sehr lange ist.

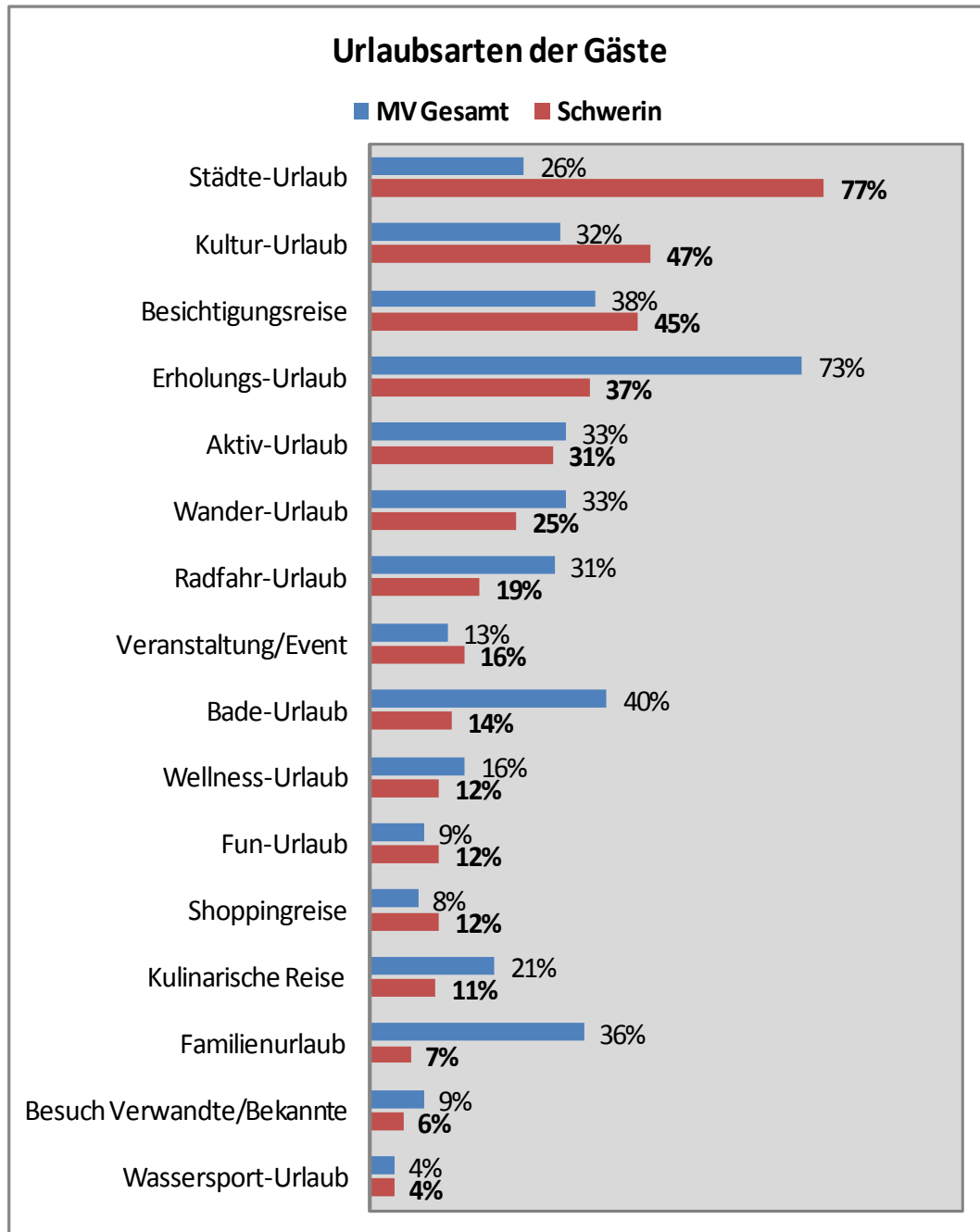


Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146, Mehrfachnennungen mgl.

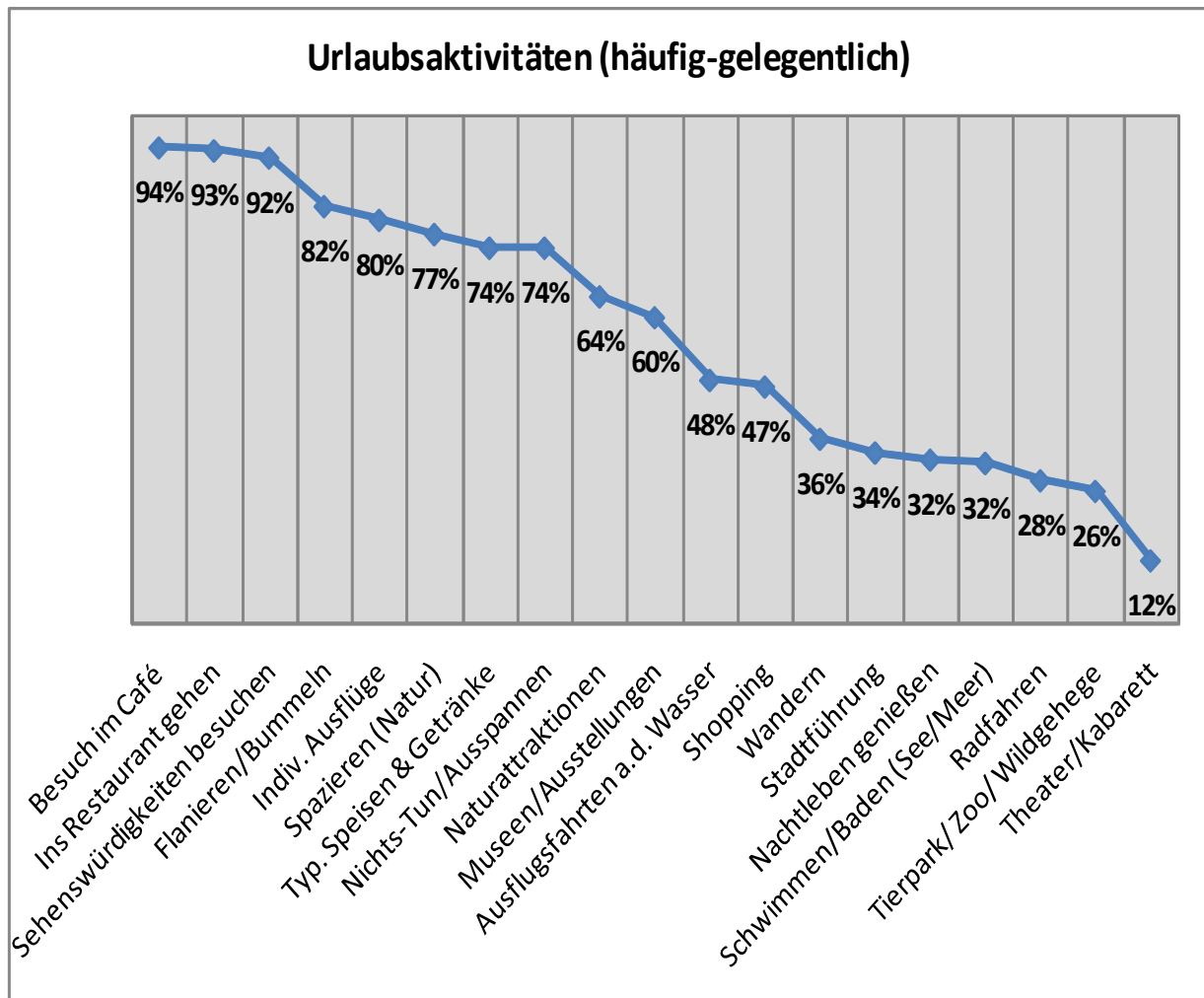
Schwerin scheint vor allem ein Reiseziel für Pärchen zu sein. Immerhin 8 von 10 Gästen reisen mit dem Partner/ der Partnerin nach Schwerin. Rund jeder zehnte Gast reist mit Freunden, Bekannten oder Kollegen oder eben allein in die Stadt. Vor allem kommen im Vergleich zu anderen Reiseregionen in MV nur wenige Familien zum Urlaub nach Schwerin.



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146, Mehrfachnennungen mgl.

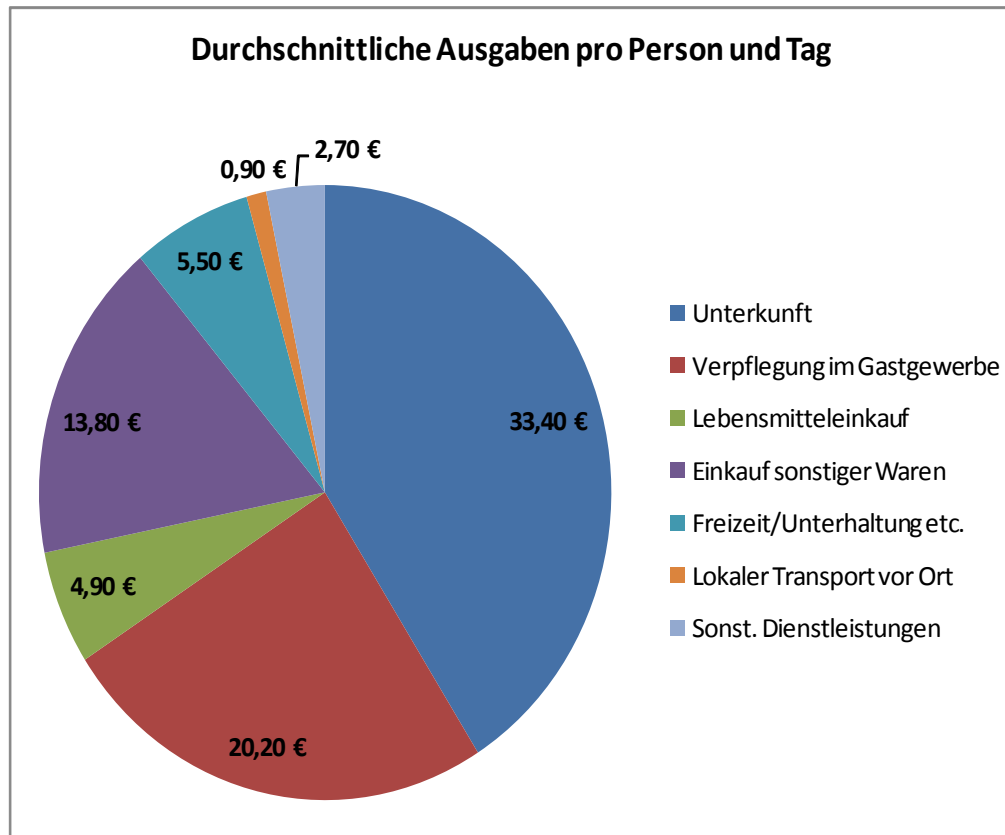
In erster Linie bezeichnen die Gäste ihren Aufenthalt in Schwerin als Städtereise. Mit größerem Abstand folgt dann der Kultur-Urlaub und die Besichtigungsreise, welche jedoch beide in Schwerin noch deutlich häufiger gemacht werden als in anderen Reiseregionen in MV.

Aber neben den städtischen Urlaubsarten spielt auch der eher allgemein gültige Erholungsurlaub und auch aktive Urlaubsarten wie Wandern und Radfahren eine noch bedeutende Rolle. Immerhin rund ein Sechstel der Gäste kommt zum Besuch einer Veranstaltung bzw. eines Events nach Schwerin in den Urlaub.



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=146, Mehrfachnennungen mgl.

Zu den wichtigsten Urlaubsaktivitäten der Gäste in Schwerin gehört die Nutzung des gastronomischen Angebots, die Besichtigung von Sehenswürdigkeiten in der Stadt sowie das Flanieren und Bummeln. Auch individuelle Ausflüge in die Umgebung werden von rund 80% der Gäste gemacht. Immerhin 60% besichtigen Museen und Ausstellung, fast jeder zweite Gast macht Ausflugsfahrten auf dem Wasser und immerhin rund ein Drittel nimmt an einer Stadtführung teil.



Quelle: Qualitätsmonitor Deutschland-Tourismus, n=133

Rund 81,30 € gibt ein Individual-Gast in Schwerin pro Person und Tag aus (für Pauschalgäste ist die Stichprobe zu klein). Damit liegen die durchschnittlich Tagesausgaben in Schwerin auf Deutschland-Niveau und um rund 10,00 € pro Person und Tag über den durchschnittlichen Tagesausgaben in MV insgesamt. Dabei geben die Schweriner Gäste vor allem für die Unterkunft, Gastronomie und Shopping mehr Geld aus als Individual-Gäste in Mecklenburg-Vorpommern insgesamt.